

ISO MULLER

Disentiser Klostergeschichte

Erster Band: 700-1512

1942

Verlagsanstalt Benziger & Co. AG., Einsiedeln/Köln

Inhaltsangabe

Vorwort	7
I. Von der Einsiedlerzelle zum Benediktinerkloster 700—750	9
II. Das karolingische Kulturkloster 750—940.	45
III. Der Aufstieg des Lukmanierklosters 10.—12. Jh.	70
IV. Die Sonnenhöhe der feudalen Abtei.	109
V. Das Absinken des Lukmanierklosters 13.—14. Jh.	121
VI. Die Gründung des Grauen Bundes durch die rätischen Äbte 1367—1448.	160
VII. Das spätfeudale Bündnerkloster unter den schwäbischen Äb- ten 1449—1512.	202
Stammibäume.	251
Victoriden 251. Klostervögte der Sacco und Werdenberg- Heiligenberg 251. Freiherren von Attinghausen-Schweinsberg 252. Freiherren von Räziins und Grafen von Werdenberg- Sargans 253.	
Sequenzen und Hymnen auf die Heiligen Placidus und Sigisbert	254
Das liturgische Kalendar des 12. Jh..	262
Mönchsliste 750—1512.	266
Register.	273